

08.05.12

Northeimer Fusionsgegner brauchen 10.500 Unterschriften

Northeim. Die Initiatoren des Bürgerbegehrens für die Eigenständigkeit des Landkreises Northeim sucht noch Helfer. Ziel des Bürgerbegehrens ist es, einen Großkreis in Südniedersachsen zu verhindern.

Das Bürgerbegehren wurde nach Mitteilung der Initiatoren Felix Leist (Großenrode), Bettina Bucke (Lutterhausen) und dem Northeim-21-Kreistagsabgeordneten Lothar Baumelt am 26. April beim Landrat angemeldet.

Innerhalb von sechs Monaten, also bis Ende Oktober, muss die Initiative die Unterschriften von mindestens zehn Prozent der wahlberechtigten Landkreisbewohner sammeln. Das sind etwa 10.500 Unterschriften. Gelingt ihr das, müsste innerhalb von drei Monaten ein Bürgerentscheid darüber abgehalten werden, ob der Landkreis Northeim selbstständig bleiben soll.

Die Northeimer Initiative wird von der Jungen Union im Landkreis Göttingen unterstützt. Auch im Kreis Göttingen solle ein Bürgerbegehren auf die Beine gestellt werden, teilten die Initiatoren des Northeimer Begehrens mit. (ows)

Quelle: <http://www.hna.de/nachrichten/landkreis-northeim/northeim/northeimer-fusionsgegner-brauchen-10500-unterschriften-2308309.html>